



Hawle Unterflurhydranten & Überflurhydranten

Anwendungsmöglichkeiten & Zubehör

Erläuterungen zum Prospekt

Die generellen Medienangaben können in den Produktbeschreibungen unter Umständen eingeschränkt werden. Teilen Sie uns bitte auf Ihrer Bestellung bzw. Anfrage stets das Medium für den jeweiligen Anwendungsfall mit.

Aktuelle Informationen können Sie über unseren kostenlosen Newsletter beziehen. Die Anmeldung finden Sie auf www.hawle.de/newsletter

Sollten Sie noch Fragen zu unseren Produkten haben, stehen Ihnen unsere Mitarbeiter der Abteilung Anwendungstechnik gerne und jederzeit zur Verfügung.



Produkte für den Einsatz im Trinkwasserbereich



Produkte für den Einsatz im kommunalen Abwasserbereich (nach EN 1085:2007)



Grundsätzlich gilt für von uns verkaufte Produkte der gesetzliche Gewährleistungszeitraum von 2 Jahren ab Auslieferung bei Hawle. Aufgrund der hohen Hawle Produkt Qualität können wir Ihnen eine Gewährleistungsverlängerung für von uns hergestellte Produkte auf 5 Jahre gewähren. Nähere Details entnehmen Sie bitte dem Internet: www.hawle.de/gewaehrleistung



Informationen zu unserer „10 Jahre Qualitätsgarantie“ für Hawle Trinkwasserprodukte finden Sie unter folgendem Link: www.hawle.de/garantie



Aktuelle Informationen können Sie über unseren kostenlosen Newsletter beziehen. Die Anmeldung finden Sie auf www.hawle.de/newsletter

Freistrom-Unterflurhydrant

Bei herkömmlichen Unterflurhydranten erfolgt die Wasserentnahme und Absperrung in einem Gussgehäuse. Die Absperrung wird hierbei vertikal über Spindelgestänge und Ventilkegel hergestellt. Beim Hawle Freistrom-Unterflurhydrant erfolgt die Absperrung über eine Steckscheibe aus nichtrostendem Stahl.

Die Steckscheibe wird über Exzentermechanismus und Getriebe in einem Gehäuse, verschleißarm horizontal gegen feste metallische Anschläge, bewegt. Durch die Trennung von Betätigungs- und Mediumrohr ergeben sich in Offenstellung deutlich günstigere hydraulische Verhältnisse als bei Hydranten mit Ventilkegelabsperrung.

Um eine hohe Betriebssicherheit und zugleich eine lange Nutzungsdauer sicherzustellen, wird bei der

Werkstoffauswahl besonders Wert auf den Korrosionsschutz gelegt. Mediumrohr und Schließelement sind aus nichtrostendem Stahl gefertigt. Die Gussbauteile sind mit Hawle-Epoxy-Pulverbeschichtung gegen Korrosion geschützt.

Den Freistrom-Unterflurhydranten gibt es mit den etablierten Anschlussformen BAIO®-Spitzende, Flansch und PE-Anschweißende.

Zusätzlich gibt es die Anschlussvariante mit angegossenem Fußkrümmer. Die kompakte Bauweise dieser Anschlussvariante reduziert die Totwassermenge auf ein Minimum und ermöglicht durch Einsparung eines Formstücks eine noch einfachere und schnellere Montage. Der angegossene Fußkrümmer kann standardmäßig mit BAIO®-Spitzende bzw. zugfestem Losflansch bezogen werden.



Nr:	Bezeichnung	Max. Betriebsdruck	Nennweite	Rohrdeckung
490-00	Freistrom-Unterflurhydrant mit BAIO®-Spitzende, Flansch, oder PE-Anschluss	16 bar	Flansch ¹⁾ , Spitzende DN 80; PE-Ende d 90, d 110	0,77 m*; 0,79 m**; 1,00 m; 1,25 m; 1,50 m; 1,80 m; 2,20 m; 2,40 m; *Ausführung Spitzende, ** Ausführung Flansch (Sonderlängen auf Anfrage)
490-01	Freistrom-Unterflurhydrant mit Fußkrümmer und Flansch oder BAIO®-Spitzende	16 bar	DN 80	1,00 m; 1,25 m; 1,50 m (Sonderlängen auf Anfrage)
490-02	Freistrom-Unterflurhydrant Garnitur mit BAIO®-Spitzende, Flansch oder PE-Anschluss	16 bar	Flansch, Spitzende DN 80; PE-Ende d 110	1,00 m; 1,25 m; 1,50 m

1) Flansanschluss DN 100 auf Anfrage

Freistrom-Unterflurhydrant

Durch die einzigartige Konstruktion der Hawle Unterflurhydranten ergeben sich zusätzliche Verwendungsmöglichkeiten (siehe Seite 5).

Dazu zählen zum Beispiel:

- nachträgliches Einbinden des Unterflurhydranten auf Rohrleitungen unter Betriebsdruck
- Rohrnetzbeobachtung
- Rohrreinigung mittels Schwammkugel
- Entleerung einer Rohrleitung mittels Sauglanze

Durch seine besondere Konstruktion weist der Freistrom-Unterflurhydrant Merkmale auf, die einem Unterflurhydranten herkömmlicher Bauart fehlen. Da das Gestänge außerhalb des Mediumrohres geführt wird, ergeben sich geringere Druckverluste als bei konventionellen Unterflurhydranten mit Kegellabsperrung.

Neben der herkömmlichen Einbindung über Formstücke kann der Hydrant auch nachträglich auf Rohrleitungen unter Betriebsdruck installiert werden. Bei diesem Vorgang wird der Hydrant mittels Anbohrschellen auf der Rohrleitung montiert und diese über den freien Durchgang des Hydranten angebohrt. Aufwändige Einbindungsarbeiten können so vermieden werden.

Merkmale:

- Mindestdurchfluss bei 1 bar Differenzdruck: 153 m³/h
- min. Querschnitt: 70 mm
- Steckscheibenabsperrung mit festen Anschlägen in Auf-/Zu-Stellung
- Spindel/Klauenkupplung gemäß DVGW Prüfgrundlage VP 325
- Entleerung gemäß DIN EN 1074-6
- CE-Kennzeichnung nach EN 14339
- Öffnen/Schließen: 15 Umdrehungen nach EN 14339
- Rohrdeckungen: Standard 0,77 m bis 1,50 m (Sonderlängen auf Anfrage)
- nachträgliches Anbohren unter Betriebsdruck möglich
- patentierte Ausführung, DIN-DVGW-Registrierung
- unterer Abgang: BAIO[®]-Spitzende, Flanschanschluss, PE-Anschluss und angegossener Fußkrümmer

Technische Daten für Unterflurhydranten

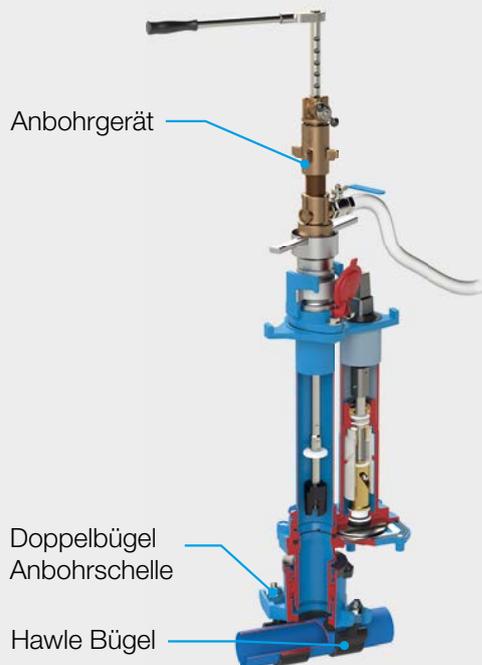
Gussbauteile:	GJS-400, Hawle-Epoxy-Pulverbeschichtung
Mediumrohr:	nichtrostender Stahl, Hawle-Epoxy-Pulverbeschichtung
Steckscheibe/Spindel:	nichtrostender Stahl
Schutzrohr:	PP (Polypropylen)
Dichtungen:	EPDM gemäß DVGW W 270
Medium:	Trinkwasser
max. Betriebsdruck:	16 bar
unterer Abgang:	BAIO [®] -Spitzende DN 80, Flansch DN 80 ¹⁾ , PE-Ende d 90 / d 110
Zubehör:	Schmutz- und Verdrehsicherung für UFH mit BAIO [®] -Spitzende (490-05), Verlängerungsset (490-07), Kürzungsset (490-06), Sicker-element (494-01; 490-03), Steckdeckel alternativ zu Klappdeckel (490-09), Umfahrset/Sollbruchstelle (490-08), Bedienschlüssel (341-00), Straßenkappen (206-00; 206-01; 206-02; 211-03; 211-05)

Hinweis: Für den Einbau im Grundwasserbereich ist eine Ausführung mit Saugentleerung (Best.-Nr. 491 080 0505) auf Anfrage erhältlich.

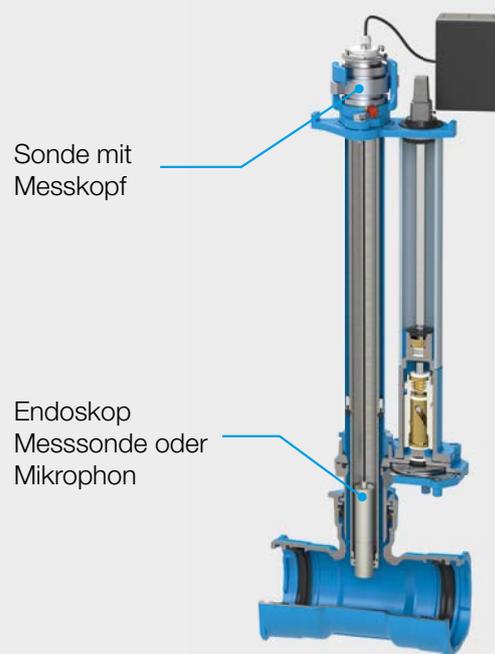
1) Flansch DN 100 auf Anfrage

Anwendungsmöglichkeiten

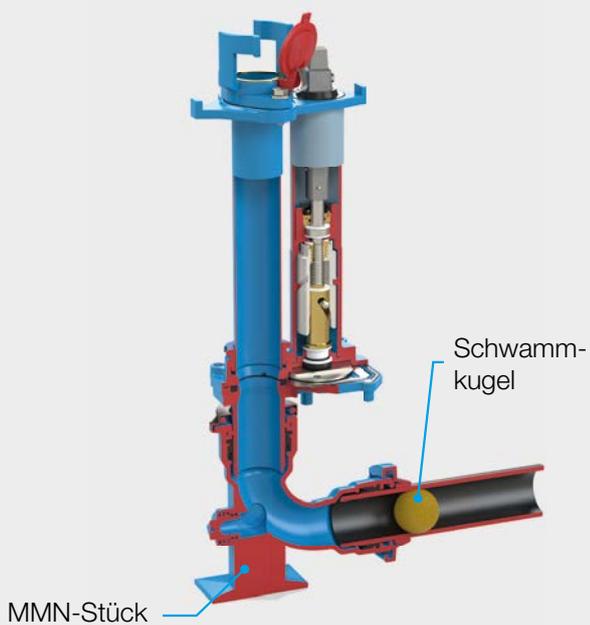
Anbohren unter Druck



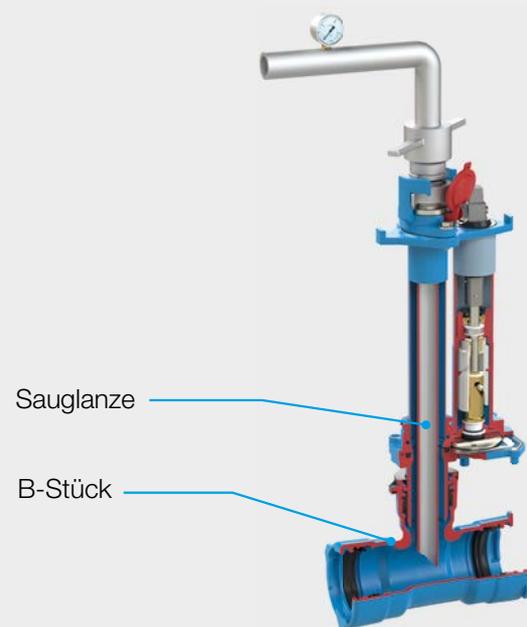
Rohrnetzbeobachtung



Rohrreinigung mittels Schwammkugel



Entleerung der Leitung mittels Sauglanze



Höhenverstellbarer Freistrom-Unterflurhydrant

Der höhenverstellbare Freistrom-Unterflurhydrant hat ein Mediumrohr aus nichtrostendem Stahl und eine Betätigungseinheit, jeweils teleskopierbar. Somit kann der Unterflurhydrant auch im eingebauten Zustand an das Niveau der Straße bzw. des umliegenden Geländes angepasst werden. Wird das Straßenniveau (nachträgliches Anheben der Straßenoberkante) verändert, so ist eine Höhenanpassung des Hydranten auch im eingebauten Zustand möglich.

Die Verstellbarkeit liegt je nach Ausführung zwischen 300 bis 550 mm. Die Arretierung des Mediumrohres wird über einen Klemmmechanismus hergestellt. Das teleskopische Betätigungsrohr wird dabei sicher über der Kupplungsplatte gehalten.

Der Absperrmechanismus, die verschiedenen Anschlussformen und die zusätzlichen Nutzungsmöglichkeiten sind wie beim Standard Freistrom-Unterflurhydranten gegeben.

Merkmale:

- Mindestdurchfluss bei 1 bar Differenzdruck: 153 m³/h
- min. Querschnitt: 70 mm
- Steckscheibenabsperrung mit festen Anschlägen in Auf-/Zu-Stellung
- Spindel/Klauenkupplung gemäß DVGW Prüfgrundlage VP 325
- Entleerung gemäß DIN EN 1074-6
- Öffnen/Schließen: 15 Umdrehungen nach EN 14339
- Rohrdeckungen/Ausführungsvarianten: 1,00 – 1,30 m, 1,25 – 1,55 m, 1,50 – 2,05 m, 2,00 – 2,55 m (Sonderlängen auf Anfrage)
- nachträgliches Anbohren unter Betriebsdruck möglich
- unterer Abgang: BAIO®-Spitzende, Flanschanschluss, Ausführung mit PE-Anschluss oder angegossenem Fußkrümmer auf Anfrage



Nr:	Bezeichnung	Max. Betriebsdruck	Nennweite	Rohrdeckung
494-00	Freistrom-Unterflurhydrant „höhenverstellbar“ mit BAIO®-Spitzende oder Flansch	16 bar	Flansch DN 80 ¹⁾ , Spitzende DN 80	1,00 m - 1,30 m; 1,25 m - 1,55 m; 1,50 m - 2,05 m; 2,00 m - 2,55 m

Hinweis: Für den Einbau im Grundwasserbereich ist eine Ausführung mit Saugentleerung (Best.-Nr. 491 080 0505) auf Anfrage erhältlich.

1) Flansch DN 100 auf Anfrage

Tele-Hydrant®

Stehendes Wasser und Ablagerungen innerhalb von Straßenkappen bereiten seit jeher Probleme bei der Nutzung von Unterflurhydranten. Standrohre können daher oft erst nach Reinigung des Straßenkappen-Innenraums auf die Klauenkupplung aufgesetzt werden. Des Weiteren gibt es Bereiche, wo es sinnvoll erscheint Überflurhydranten zu setzen, dies aber aufgrund der örtlichen Verhältnisse (Straßenbereich etc.) nicht möglich ist.

Für die Nutzung des Tele-Hydranten® muss lediglich der Straßenkappendeckel entfernt und das integrierte Standrohr nach oben über das Niveau der Straßen- bzw. Geländeoberkante gezogen werden.

Ein vorheriges Reinigen des Straßenkappen-Innenbereichs ist durch die Kapselung des Standrohres nicht erforderlich. Die Zugriffszeit ist entsprechend kurz. Nach der Wasserentnahme kann das Standrohr wieder in die Kappe abgesenkt werden. Der Tele-Hydrant® ist somit in Bereichen mit erhöhtem Straßenverkehr und vor unbefugter Benutzung geschützt.

Ebenso wie bei den anderen beiden Unterflurhydranten kann auch der Tele-Hydrant® mit den etablierten Anschlussformen BAIO®-Spitzende, Flansch und PE-Anschweißende sowie mit der Anschlussform angegossener Fußkrümmer mit BAIO®-Spitzende bzw.

zugfestem Losflansch angeschlossen werden.

Der ausziehbare Freistrom-Unterflurhydrant wurde entwickelt, um einen schnelleren und leichteren Zugriff auf Unterflurhydranten zu ermöglichen, ohne dass ein mitgeführtes Standrohr aufgesetzt werden muss. Somit verbindet der Tele-Hydrant® die Vorteile der Über- und Unterflurhydranten.

Merkmale:

- integriertes Standrohr, integrierter Hydrantkopf
- Hydrantkopf 360° drehbar
- Festkupplungen 2 x C nach DIN 14317 oder 2 x B nach DIN 14318
- Mindestdurchfluss bei 1 bar Differenzdruck: 143 m³/h (2 x C), 153 m³/h (2 x B)
- Steckscheibenabspernung mit festen Anschlägen in Auf-/Zu-Stellung
- Entleerung gemäß DIN EN 1074-6
- CE-Kennzeichnung nach EN 14339
- Öffnen/Schließen: 15 Umdrehungen nach EN 14339
- Rohrdeckungen: Standard 1,00 m bis 1,50 m (Sonderlängen auf Anfrage)
- unterer Abgang: BAIO®-Spitzende, Flanschanschluss, Ausführung mit PE-Anschluss oder angegossenem Fußkrümmer auf Anfrage



Max.
Betriebsdruck



Nr:	Bezeichnung	Max. Betriebsdruck	Nennweite	Rohrdeckung
492-00	Tele-Hydrant® BAIO®-Spitzende oder Flansch	16 bar	Flansch DN 80 ¹⁾ , Spitzende DN 80	1,00 m; 1,25 m; 1,50 m

Hinweis: Für den Einbau im Grundwasserbereich ist eine Ausführung mit Saugentleerung (Best.-Nr. 491 080 0505) auf Anfrage erhältlich.

1) Flansch DN 100 auf Anfrage

Zubehör für Unterflurhydranten



490-06
Kürzungsset
für Hawle-Freistrom-
Unterflurhydrant



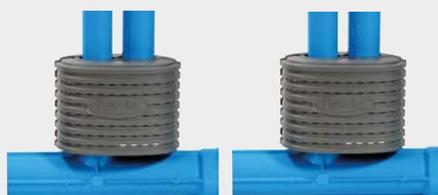
490-07
Verlängerungsset
für Hawle-Freistrom-
Unterflurhydrant ¹⁾



490-08
Sollbruchstelle für Hawle-
Freistrom-Unterflurhydrant



490-09
Steckdeckel für
Hawle-Freistrom-Unterflurhydrant



490-03 494-01
490-03: Sickererelement für Hawle-
Freistrom-Unterflurhydrant und
Tele-Hydrant®
494-01: Sickererelement für höhenverstellbaren
Freistrom-Unterflurhydrant



490-04
Sickerschlauch für
Hawle-Freistrom-Unterflurhydrant
und Tele-Hydrant®

Maximaler Betriebsdruck

Nr:	Bezeichnung		Eigenschaften
490-06	Kürzungsset für Hawle-Freistrom-Unterflurhydrant	16 bar	-
490-07	Verlängerungsset für Hawle-Freistrom-Unterflurhydranten ¹⁾	16 bar	Verlängerung: 100 mm, 150 mm, 170 mm, 200 mm, 250 mm, 300 mm, 350 mm, 400 mm, 450 mm, 500 mm (Sonderlängen auf Anfrage)
490-08	Sollbruchstelle zu Hawle-Freistrom-Unterflurhydrant	16 bar	-
490-09	Steckdeckel für Hawle-Freistrom-Unterflurhydrant	-	-
490-03 494-01	Sickererelement für Hawle-Freistrom-Unterflurhydrant und Tele-Hydrant®	-	Optionales Zubehör: Vlies-Wickelstreifen um ein Zuschlämmen des Sickererelements zu verhindern (Best.-Nr. 490 080 0500)
490-04	Sickerschlauch für Hawle-Freistrom-Unterflurhydrant und Tele-Hydrant®	-	Länge: 1600 mm

¹⁾ Hinweis: Für Hawle-Freistrom-Unterflurhydranten Rohrdeckung 0,77m bzw. 0,79 m (Best.-Nr. 490 080 0816 und 490 081 0816) ist eine Sondervariante des Verlängerungssets zu verwenden – auf Anfrage.

Zubehör für Unterflurhydranten



Nr:	Bezeichnung	Eigenschaften
490-05	Schmutz- und Verdrehsicherung für BAIO®-Spitzenden	DN 80*
211-00	Straßenkappe mit Deckel rund	Deckelaufschrift: Hydrant
211-04	Straßenkappe mit Deckel rund, einwalzbar	Deckelaufschrift: Hydrant
204-04	Tragplatte aus Beton für Straßenkappe mit Deckel rund	Deckelaufschrift: Hydrant
206-01	Hydrantkappe mit Deckel oval, einwalzbar	Deckelaufschrift: Hydrant
206-02	Tele-Hydrantkappe einwalzbar, mit Haltestift	Deckelaufschrift: Tele-Hydrant

* Hinweis: Für Unterflurhydrant-Garnitur 490-02 gibt es eine andere Bestellnummer.

Zubehör für Unterflurhydranten



206-04
Bremsringset zu
Hydrantkappe oval, einwalzbar



206-05
Hydrantenkappe, starre Ausführung, mit Dämpfungsring und Haltestift



204-08
Tragplatte Hydrant oval
DIN 4055



341-00 / 342-00
Betätigungsschlüssel

Nr:	Bezeichnung	Eigenschaften
206-04	Bremsringset zu Hydrantkappe oval, einwalzbar 206-01	-
206-05	Hydrantenkappe, starre Ausführung, mit Dämpfungsring und Haltestift	Deckelaufschrift: Hydrant
204-08	Tragplatte Hydrant oval DIN 4055	-
341-00 342-00	Betätigungsschlüssel nach DIN 3223	-

Überflurhydranten DN 80, DN 100

Umwelteinflüsse wie Salzstreuung, Sand, etc. und extreme Einbausituationen (z.B. in Küstenregionen) stellen seit jeher für Überflurhydranten höchste Beanspruchungen dar.

Hawle-Überflurhydranten werden ausschließlich aus hochwertigen, nichtrostenden Werkstoffen hergestellt und sind daher bestens für den Einsatz in Küstengebieten und im Straßenbereich (Salzstreuung) geeignet, da die Materialwahl eine hohe Funktionalität gewährleistet.

Neben den technischen Vorteilen eignen sich Hawle-Überflurhydranten aus nichtrostendem Stahl für die Aufstellung in Stadtzentren und Fußgängerzonen, wo auf ein gleichbleibend gutes, äußeres Erscheinungsbild Wert gelegt wird.

Einen weiteren Vorteil bietet der Hydrantkopf. Selbst wenn der Hydrant bereits eingebaut ist, kann der Hydrantkopf zur Ausrichtung der Abgänge in jede Zwischenstellung von 0° bis 360° gebracht werden.

Vorteile ergeben sich auch bei Lagerung, Transport und Einbau. Die verwendeten Materialien weisen ein vergleichsweise wesentlich geringeres Gewicht als herkömmliche Überflurhydranten aus Guss auf.

Der Hawle-Überflurhydrant zeichnet sich durch die Verwendung von nichtrostendem Stahl und einer seewasserbeständigen Aluminiumlegierung aus. Alle Hawle-Überflurhydranten mit Sollbruchstelle

werden mit einem Satz Ersatzschrauben (im Hydrantkopf) ausgeliefert. Die Ersatzschrauben sind mit einem maximalen Drehmoment von 60 Nm anzuziehen - Drehmomentschlüssel verwenden.

Gemäß DVGW VP 325 ist der Hydrant so einzubauen, dass die Sollbruchstelle ca. 120 mm (+ - 80) über Geländeneiveau zu liegen kommt, damit sie wirksam wird.

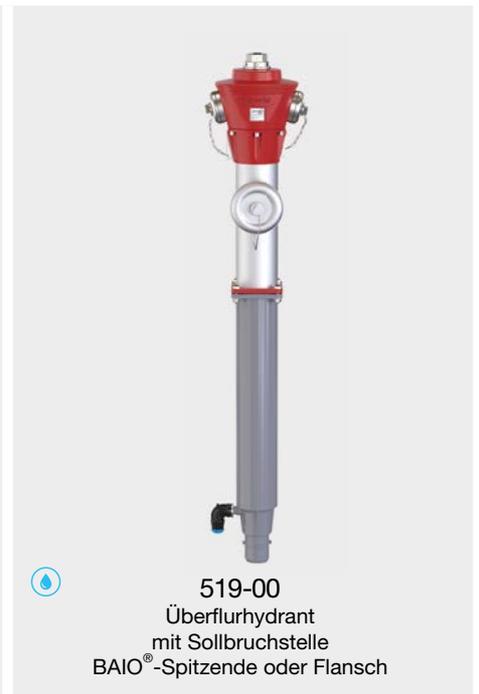
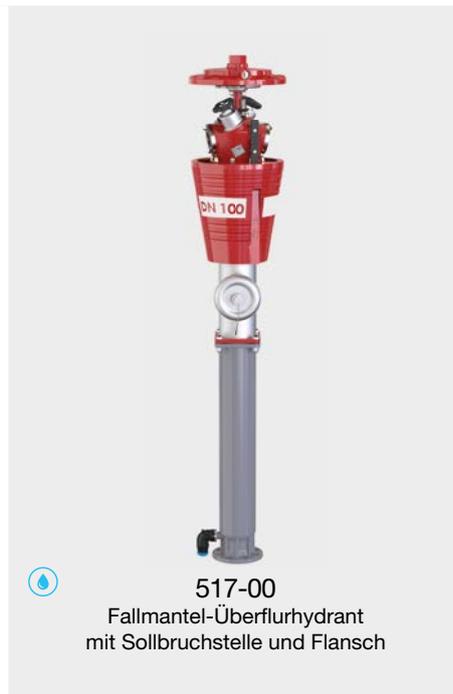
Merkmale:

- geringes Gewicht (max. 95 kg!)
- Hydrantkopf 360° drehbar
- Festkupplungen nach DIN 14317, DIN 14318, DIN 14319
- Entleerung mit Druckwasserschutz
- Austauschbarkeit der Ventilgarnitur
- Rohrdeckung von 1,0 m bis 1,5 m (Sonderlängen auf Anfrage)
- Ausführungsformen:
 - Hydrant ohne Sollbruchstelle
 - Hydrant mit Sollbruchstelle, Bauform AU
 - Fallmantelhydrant mit Sollbruchstelle, Bauform AFU
- CE-Kennzeichnung nach EN 14384
- Auf Anfrage:
Fallmantel mit individueller Aufschrift. Hydrantkopf in jeder gewünschten RAL-Farbe

Technische Daten für Überflurhydranten

Hydrantkopf:	514-00, 515-00, 519-00: Guss / seewasserbeständige Aluminiumlegierung; UV-beständig 517-00: schlagfester Kunststoff mit Reflektorfolie für bessere Erkennbarkeit
Säule/Standrohr:	nichtrostender Stahl, untere Hydrantensäule mit Epoxy-Pulverbeschichtung
Ventilgestänge:	nichtrostender Stahl
Dichtungen:	EPDM gemäß DVGW W 270
Medium:	Trinkwasser
max. Betriebsdruck:	16 bar
unterer Abgang:	BAIO®-Spitzende DN 80 (Typ 519-00), Flansch DN 80, Flansch DN 100
Zubehör:	Sickerelement (519-01), Ratschenschlüssel (344-00), Absperrschlüssel (343-00)

Überflurhydranten DN 80, DN 100



Nr:	Bezeichnung	Max. Betriebsdruck	Nennweite	Rohrdeckung	Abgänge
514-00 515-00	Überflurhydrant	16 bar	Flansch DN 80, DN 100	1,00 m; 1,25 m; 1,50 m	514-00: 2x B 515-00: 1x B und 2x C; 1x A und 2x B
517-00	Fallmantel-Überflurhydrant mit Sollbruchstelle	16 bar	Flansch DN 100	1,00 m; 1,25 m; 1,50 m	2x B und wahlweise mit 1x A
519-00	Überflurhydrant mit Sollbruchstelle BAIO®-Spitzende oder Flansch	16 bar	Flansch DN 80, DN 100; Spitzende DN 80	1,00 m; 1,25 m; 1,50 m	1x A und 2x B; 1x B und 2x C; 2x B

Überflurhydranten R1 DN 100, DN 150

Bei herkömmlichen Überflurhydranten erfolgt die Wasserentnahme und Absperrung überwiegend in einem Gussgehäuse. Die Absperrung wird hierbei vertikal über Spindelgestänge und Ventilkegel hergestellt. Beim R1-Hydranten übernimmt ein Ringzylinder aus nichtrostendem Stahl mit aufvulkanisierter Dichtung die Absperrfunktion. Kriterien wie Langlebigkeit, Betriebssicherheit, einfache Bedienbarkeit und ein möglichst geringer Wartungsaufwand waren für die Entwicklung des Hawle R1-Hydranten maßgebend. Die weiteren technischen Vorteile sind wie beim Hawle-Standard-Überflurhydranten gegeben.

Der Ringzylinder aus nichtrostendem Stahl gewährleistet äußerst geringe Betätigungskräfte beim Öffnen und Schließen des Hydranten, auch bei hohem Leitungsdruck.

Wird der R1-Hydrant geöffnet, so bewegt sich der Ringzylinder nach unten, verschließt zunächst die Entleerungsbohrungen und öffnet anschließend den Durchgang. Wasser steigt auf und strömt durch den Ringzylinder nach oben.

Beim Schließvorgang wird der Ringzylinder in die obere Anschlagposition bewegt bis der Durchgang vollständig abgesperrt ist. Nach 15 Umdrehungen kann das

Restwasser über die Entleerungsöffnungen durch das Sickerelement in das Erdreich abfließen.

Merkmale:

- Absperrung durch Ringzylinder mit aufvulkanisierter Dichtung
- geringe Betätigungsmomente
- Steinfang vermeidet Schäden am Absperrmechanismus
- geringes Gewicht (max. 101 kg!)
- Hydrantkopf und Standrohr 360° drehbar
- schnelle Entleerung nach dem Schließvorgang
- einfache Demontage der Ringzylinder-Absperrung im Wartungsfall
- Ausführungsformen:
 - Hydrant mit Sollbruchstelle
 - Hydrant mit Fallmantel und Sollbruchstelle
- CE-Kennzeichnung nach EN 14384
- Auf Anfrage:
 - Fallmantel mit individueller Aufschrift. Hydrantkopf in jeder gewünschten RAL-Farbe

Technische Daten für Überflurhydranten R1

Hydrantkopf:	516-00, 516-01: Guss / seewasserbeständige Aluminiumlegierung; UV-beständig 518-00, 518-01: schlagfester Kunststoff mit Reflektorfolie für bessere Erkennbarkeit
Säule/Standrohr:	nichtrostender Stahl, untere Hydrantensäule mit Epoxy-Pulverbeschichtung
Ventilgestänge:	nichtrostender Stahl
Dichtungen:	EPDM gemäß DVGW W 270
Medium:	Trinkwasser
max. Betriebsdruck:	16 bar
unterer Abgang:	Flansch DN 100, Flansch DN 150
Zubehör:	Sickerelement (519-01), Ratschenschlüssel (344-00), Absperrschlüssel (343-00)

Überflurhydranten R1 DN 100, DN 150

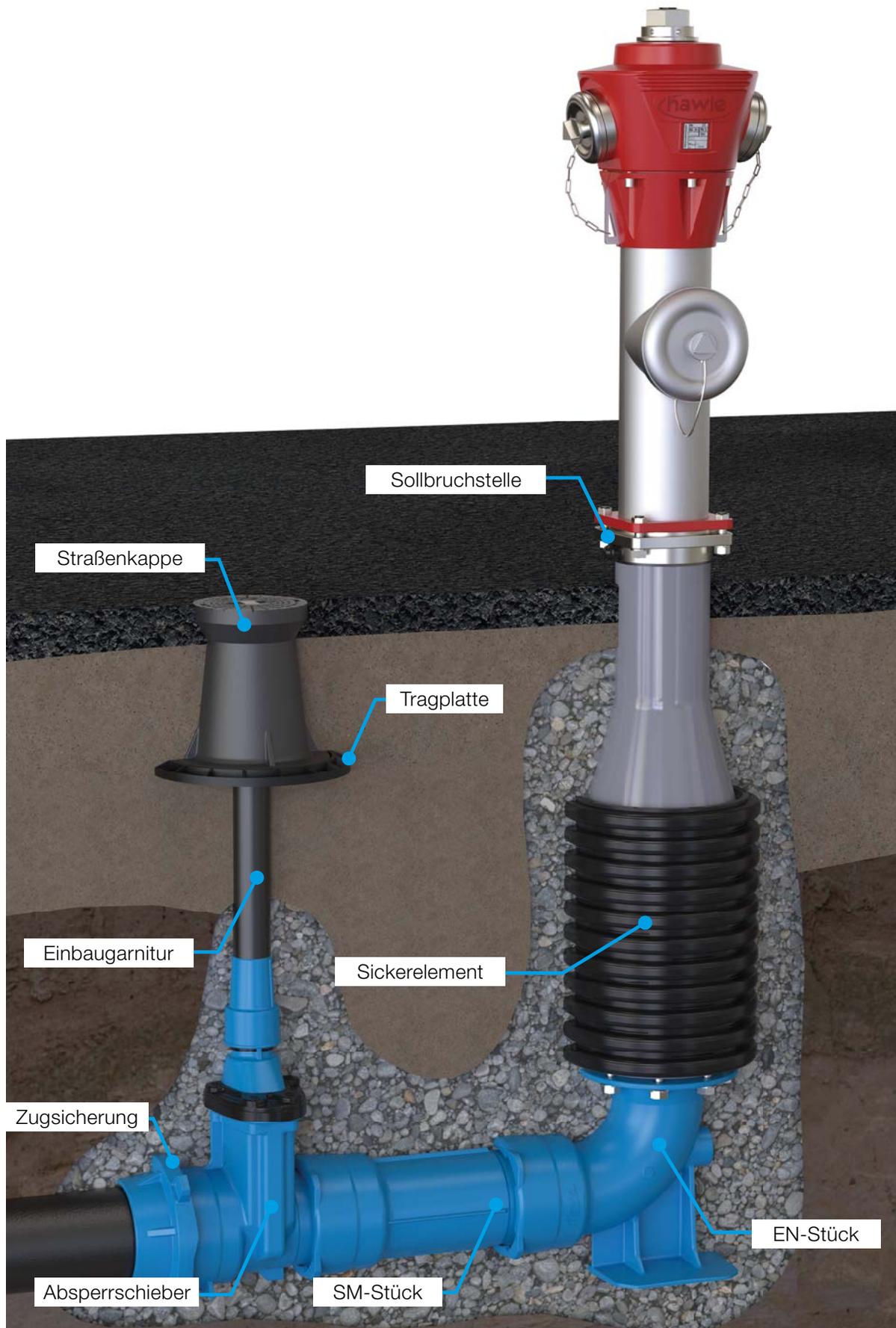


Nr:	Bezeichnung	Max. Betriebsdruck	Nennweite	Rohrdeckung	Abgänge
516-00	Hawle R1-Hydrant DN 100 mit Sollbruchstelle	16 bar	Flansch DN 100	1,00 m; 1,25 m; 1,50 m	2x B und wahlweise 1x A oder 2x A ¹⁾
518-00	Hawle R1-Hydrant DN 100 mit Fallmantel und Sollbruchstelle	16 bar	Flansch DN 100	1,00 m; 1,25 m; 1,50 m	2x B und wahlweise 1x A oder 2x A ¹⁾
516-01	Hawle R1-Hydrant DN 150 mit Sollbruchstelle ²⁾	16 bar	Flansch DN 150	1,00 m; 1,25 m; 1,50 m	2x B und wahlweise 1x A oder 2x A ¹⁾
518-01	Hawle R1-Hydrant DN 150 mit Fallmantel und Sollbruchstelle ²⁾	16 bar	Flansch DN 150	1,00 m; 1,25 m; 1,50 m	2x B und wahlweise 1x A oder 2x A ¹⁾

1) Absperrschieber für A-Kupplung auf Anfrage.

2) Die Lieferung erfolgt mit werkseitig montiertem Sickerlement

Einbausituation Überflurhydrant



Zubehör für Überflurhydranten

 <p>für Überflurhydranten 514-00, 515-00, 517-00, 519-00</p> <p>für R1-Hydranten DN 100 516-00, 518-00</p> <p>519-01 Sickerelement</p>	 <p>519-02 Sechskantschraube zu Sollbruchstelle</p>	 <p>519E09 Ersatzschrauben-Set zu Sollbruchstelle Überflurhydranten</p>	 <p>343-00 Absperrschlüssel für Überflurhydrant</p>
 <p>344-00 Ratschenschlüssel für Überflurhydrant</p>	 <p>490-05 Schmutz- und Verdrehsicherung für BAIO®-Spitzenden</p>	<p>Weitere Ersatzteile finden Sie unter: www.hawle.de/ersatzteile</p> 	

Nr:	Bezeichnung	Material
519-01	Sickerelement für Überflurhydranten ¹⁾	PP (Polypropylen)
519-02	Sechskantschraube zu Sollbruchstelle	nichtrostender Stahl
519E09	Ersatzschrauben-Set zu Sollbruchstelle Überflurhydranten	nichtrostender Stahl
343-00	Absperrschlüssel für Überflurhydrant	Stahl, verzinkt
344-00	Ratschenschlüssel für Überflurhydrant	Aluminium
490-05	Schmutz- und Verdrehsicherung für BAIO®-Spitzenden	DN 80

1) Optionales Zubehör: Vlies-Wickelstreifen um ein Zuschlängen des Sickerelements zu verhindern (Best.-Nr. 490 080 0500)
Alternativ: Sickerstein aus Liapor (Best.-Nr. 519 000 0700) passend für Überflurhydranten mit Best.-Nr. 514-00, 515-00, 517-00, 519-00

Spülarmatur für Abwasser und Trinkwasser

Über den freien Durchgang ermöglichen Hawle-Spülarmaturen ein problemloses Spülen von Druck-, Düker- oder Stichleitungen im Wasserbereich. Durch die kompakte Bauweise der Spülarmatur kann auf aufwändige, wartungsintensive Schachtbauwerke verzichtet werden. Die Gefahren beim Begehen von Schächten werden somit vermieden.

Wird die Spülarmatur im Trinkwasserbereich eingesetzt, so ist im Normalfall (außer beim Einbau im Grundwasserbereich ohne Ableitungsmöglichkeit) der Mehrpreis für zusätzliche Entleerung (Best.-Nr. 240.000.0009) bei der Bestellung zu erfassen.

Merkmale:

- keine aufwändigen Schachtbauwerke erforderlich
- die Gefahren beim Begehen von Schächten entfallen
- einfaches Spülen durch freien Durchgang
- oberer Abgang mit verschließbarem C-Abgang nach DIN 14317
- unterer Abgang: Flansch; Winkel-Steckfitting 90°
- kompakte Bauweise, niedrige Baukosten
- optional mit Entleerung (nur für Medium Trinkwasser)





985-04
 Spülarmatur für
 Abwasser und Trinkwasser

Technische Daten für Spülarmatur AW/TW

Gussbauteile:	GJS-400, Hawle-Epoxy-Pulverbeschichtung
Mediumrohr:	Stahl, Hawle-Epoxy-Pulverbeschichtung
Steckscheibe/Spindel:	nichtrostender Stahl
C-Kupplung:	Aluminium
Schutzrohr:	PE
Medium:	Wasser, kommunales Abwasser
max. Betriebsdruck:	16 bar
unterer Abgang:	Flansch gerade DN 50, DN 80; Flansch 45°, DN 50, DN 80; Winkelsteckfitting 90°, d 63

Nr:	Bezeichnung	Max. Betriebsdruck		Nennweite	Rohrdeckung
					
985-04	Spülarmatur für Abwasser und Trinkwasser	16 bar	16 bar	Flansch gerade DN 50; DN 80; Winkelsteckfitting d 63/90° Flansch DN 50, 45°; DN 80, 45°	0,80 m; 1,00 m; 1,25 m; 1,50 m; 2,00 m; (Sonderlängen auf Anfrage) 0,85 - 1,30 (TELE-Spülarmatur)

Abwasser-Spülhydrant DN 80

Der Abwasser-Spülhydrant ist ein adaptierter Freistrom-Unterflurhydrant und ermöglicht durch das freie Mediumrohr ein effizientes Einbringen von Spülwasser in die Abwasserdruckleitung.

Merkmale:

- keine aufwändigen Schachtbauwerke erforderlich
- die Gefahren beim Begehen von Schächten entfallen
- Sonderlängen auf Anfrage
- freier Durchgang 62 mm (Storz B)



Technische Daten für Abwasser-Spülhydrant DN 80

Gussbauteile:	GJS-400, Hawle-Epoxy-Pulverbeschichtung
Mediumrohr:	nichtrostender Stahl
Storz-B-Kupplung:	nichtrostender Stahl
Dichtung:	EPDM
Medium:	Abwasser
max. Betriebsdruck:	16 bar
unterer Abgang:	Flansch DN 80
Betätigung:	mit speziellem Schieberschlüssel Art.-Nr. 3420020001

Nr:	Bezeichnung	Max. Betriebsdruck	Anschluss	Rohrdeckung
985-09	Abwasser-Spülhydrant DN 80	16 bar	Flansch DN 80	1,00 m, 1,25 m, 1,50 m

Spülarmatur für Abwasser DN 100

Über den oberen Spülanschluss (A-Festkupplung oder Perrot-Kupplung) und durch den freien Durchgang am Mediumrohr ermöglichen Hawle-Spülarmaturen ein problemloses Spülen von Druck-, Düker- oder Stichleitungen im Wasserbereich.

Merkmale:

- keine aufwändigen Schachtbauwerke erforderlich
- die Gefahren beim Begehen von Schächten entfallen
- Molchbare Ausführung auf Anfrage



985-02
Spülarmatur Abwasser
DN 100

Technische Daten für Spülarmatur AW DN 100

Gussbauteile:	GJS-400, Hawle-Epoxy-Pulverbeschichtung
Mediumrohr / Winkel:	nichtrostender Stahl
Storz-A-Kupplung:	nichtrostender Stahl
Perrot-Kupplung:	NW 108 verzinkter Stahl
Dichtung:	NBR
Medium:	Abwasser
max. Betriebsdruck:	10 bar
unterer Abgang:	Losflansch DN 100

Nr:	Bezeichnung	Max. Betriebsdruck 	Anschluss	Rohrdeckung
985-02	Spülarmatur für Abwasser DN 100	10 bar	Storz A-Kupplung oder Perrot NW 108	1,10 m, 1,25 m, 1,50 m

Bewässerungshydrant

Dieser Hydrant dient zur Bewässerung von Grünanlagen/ Gartenanlagen. Durch den freien Durchgang werden hohe Durchflussmenge erreicht.

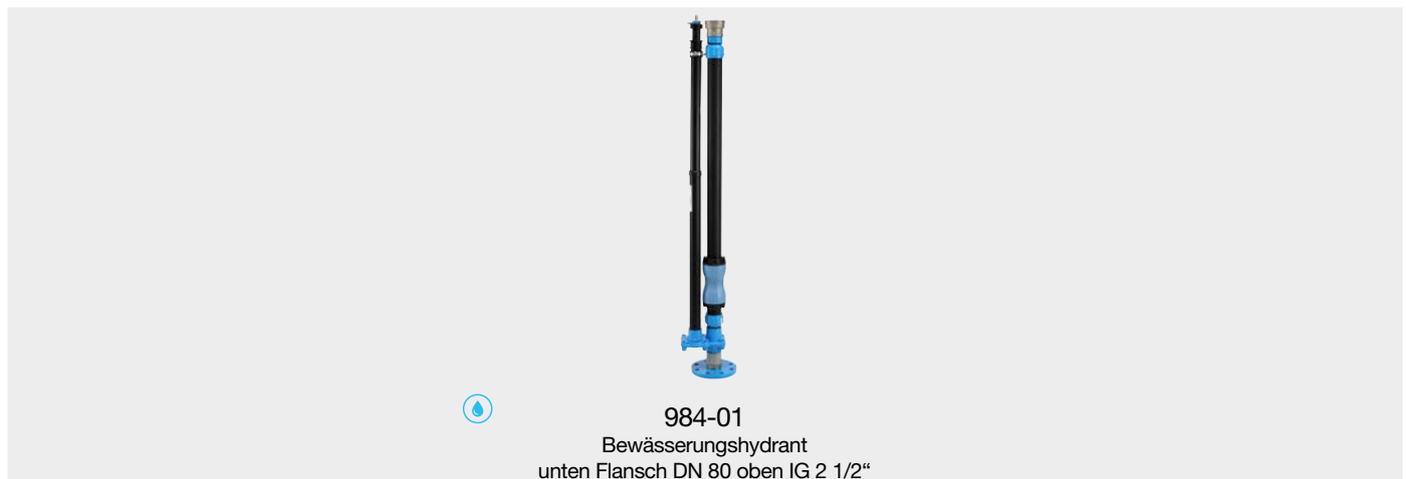
Das Mediumrohr ist zweigeteilt und durch einen Klemmverbinder verbunden. Die Betätigung erfolgt über eine Teleskop-Einbaugarnitur. Dies hat den Vorteil, dass der Hydrant schnell und einfach vor Ort auf die gewünschte Länge angepasst werden kann. Dazu ist lediglich das Mediumrohr auf das erforderliche Maß abzulängen und anschließend über den Klemmverbinder wieder zu verbinden.

Die Absperrung erfolgt über eine Steckscheibe aus nichtrostendem Stahl mit festen Anschlägen in Auf-/ Zu-Stellung (ACHTUNG: ½ Umdrehung). Der obere Abgang mit Innengewindeanschluß 2½“ dient zum Anschluss von Standrohren mit 2½“ Außengewindeanschluß.

Durch die Entleerungsfunktion ist der Hydrant vor Frostschäden geschützt.

Merkmale:

- idealer Einsatz in Grünanlagen/Gartenanlagen
- durch Entleerungsfunktion vor Frostschäden geschützt
- nachträgliches Anbohren unter Druck mittels Anbohrgerät möglich
- oberer Anschluss: IG 2½“
unterer Anschluss: Flansch DN 80
(Weitere Anschlussmöglichkeiten auf Anfrage)
- Spindel und Steckscheibenantrieb bestehen aus nichtrostendem Stahl
- individuelle Anpassung der Länge, Rohrdeckung 1,3 - 1,8 m



Technische Daten für Bewässerungshydrant

Gussbauteile:	GJS-400, Hawle-Epoxy-Pulverbeschichtung
Steckscheibe / Spindel / IG-Muffe:	nichtrostender Stahl
Schutzrohr; Mediumrohr:	PE
Dichtungen:	EPDM gemäß DVGW W 270
Medium:	Wasser
max. Betriebsdruck:	16 bar
unterer Abgang	Flansch DN 80
Zubehör:	Sickerelement (985-05), Straßenkappe (212-00), Tragplatte (204-05), Betätigungsschlüssel (341-00)

Nr:	Bezeichnung	Max. Betriebsdruck	Nennweite	Rohrdeckung
984-01	Bewässerungshydrant mit Flanschanschluss DN 80 IG 2 1/2“	16 bar	Flansch DN 80	1,30 m - 1,80 m (Sonderlängen auf Anfrage)

Freistrom-Gartenhydrant, kürzbar

Dieser Hydrant dient zur Bewässerung von Grünanlagen/ Gartenanlagen. Durch den freien Durchgang werden hohe Durchflussmengen erreicht.

Das Mediumrohr ist zweigeteilt und durch einen Klemmverbinder verbunden. Die Betätigung erfolgt über eine Teleskop-Einbaugarnitur. Dies hat den Vorteil, dass der Hydrant schnell und einfach vor Ort auf die gewünschte Länge angepasst werden kann. Dazu ist lediglich das Mediumrohr auf das erforderliche Maß abzulängen und anschließend über den Klemmverbinder wieder zu verbinden.

Die Absperrung erfolgt über eine Steckscheibe aus nichtrostendem Stahl mit festen Anschlägen in Auf-/Zu-Stellung (ACHTUNG: ½ Umdrehung). Der obere Abgang mit GEKA-Kupplung dient zum Anschluss von Garten-

schläuchen. Der untere Abgang mit beidseitiger ZAK®46-Muffe kann in Verbindung mit Sanierungsfittings (616-02) eine nachträgliche Einbindung in die Hausanschlussleitung in verschiedenen Größen ermöglichen.

In Verbindung mit einem ZAK®-Stopfen (249-00) kann der Hydrant auch als Endarmatur verwendet werden.

Merkmale:

- Durch die Entleerungsfunktion ist der Hydrant vor Frostschäden geschützt.
- oberer Abgang: GEKA-Kupplung zum Anschluss von Gartenschläuchen ¹⁾
unterer Abgang: ZAK 46 Muffe, beidseitig
- Betätigung über Ventilschlüssel (Best.-Nr. 341-00)



Technische Daten für Freistrom-Gartenhydrant kürzbar

Gussbauteile:	GJS-400, Hawle-Epoxy-Pulverbeschichtung
Schutzrohr, Mediumrohr:	PE
Steckscheibe / Spindel:	nichtrostender Stahl
Dichtungen:	EPDM gemäß DVGW W 270
Medium:	Wasser
max. Betriebsdruck:	16 bar
unterer Abgang:	ZAK®46-Muffe, beidseitig
GEKA-Kupplung ¹⁾ :	Messing
Zubehör:	Straßenkappe (212-00), Tragplatte (204-05) und Betätigungsschlüssel (341-00)

Nr:	Bezeichnung	Max. Betriebsdruck	Nennweite	Rohrdeckung
984-04	Freistrom-Garten-Unterflurhydrant kürzbar mit GEKA-Kupplung ¹⁾	16 bar	beidseitige ZAK®46-Muffe	0,70 - 1,10 m (Sonderlängen auf Anfrage)

1) Alternativ: Ausführung mit Franke-Kupplung (bei Standrohrgebrauch) auf Anfrage.

Freistrom-Gartenhydrant

Der Freistrom-Gartenhydrant eignet sich bestens zum Einsatz in Garten- und Parkanlagen sowie auf Campingplätzen.

Beim Öffnen bzw. Schließen wird die Steckscheibe aus nichtrostendem Stahl über eine 180°-Drehung verschleißarm, horizontal gegen feste, metallische Anschläge bewegt. Um eine hohe Betriebssicherheit und zugleich eine lange Nutzungsdauer sicherzustellen, wird bei der Werkstoffauswahl besonders Wert auf den Korrosionsschutz gelegt. Mediumrohr und Schließelement sind aus nichtrostendem Stahl gefertigt. Die Gussbauteile sind mit Hawle-Epoxy-Pulverbeschichtung gegen Korrosion geschützt.

Der obere Abgang mit GEKA-Kupplung dient zum Anschluss von Gartenschläuchen. Über den freien Durchgang ist es möglich, den Hydranten neben Neuverlegungen

auch nachträglich auf Rohrleitungen unter Betriebsdruck einzubinden.

Merkmale:

- idealer Einsatz in Garten- und Parkanlagen sowie auf Campingplätzen
- durch Entleerungsfunktion vor Frostschäden geschützt
- obere Anschluss: GEKA-Kupplung zum Anschluss von Gartenschläuchen ¹⁾
- unterer Anschluss: AG 1 1/4" (weitere Anschlussformen auf Anfrage)
- Spindel und Steckscheibenantrieb bestehen aus nichtrostendem Stahl



Technische Daten für Freistrom-Gartenhydrant

Gussbauteile:	GJS-400, Hawle-Epoxy-Pulverbeschichtung
Mediumrohr:	nichtrostender Stahl
Steckscheibe / Spindel:	nichtrostender Stahl
Schutzrohr:	PE
Dichtungen:	EPDM gemäß DVGW W 270
Medium:	Wasser
max. Betriebsdruck:	16 bar
Unterer Abgang:	konisches Außengewinde 1 1/4"
GEKA-Kupplung ¹⁾ :	Messing
Zubehör:	Sickerelement (984-02), Straßenkappe (212-00), Betätigungsschlüssel (341-00) und Tragplatte (204-05)

Nr:	Bezeichnung	Max. Betriebsdruck	Nennweite	Rohrdeckung
984-00	Freistrom-Garten-Unterflurhydrant mit GEKA-Kupplung / Franke-Kupplung und AG 1 1/4"	16 bar	AG 1 1/4" konisch	0,80 m; 1,00 m; 1,25 m; 1,50 m (Sonderlängen auf Anfrage)

Zubehör für Spülarmaturen / Gartenhydranten



Nr:	Bezeichnung	Max. Betriebsdruck		Eigenschaften
341-00 342-00	Betätigungsschlüssel nach DIN 3223	-	-	Material: Stahl, verzinkt
984-02	Sickererelement für Gartenhydrant ¹⁾	-	-	Material: PE
985-05	Sickererelement für Spülarmatur (985-04) und Bewässerungshydrant (984-01) ¹⁾	-	-	Material: PE
212-00	Straßenkappe mit Deckel	-	-	Material: Kappe: GJL-250, schwarz getaucht Deckel und Klemmbolzen: GJS-400 Klemmstift: nichtrostender Stahl
204-05	Tragplatte für Straßenkappe 212-00	-	-	Material: Beton
985-06	Standrohr zu Spülarmatur 985-00	16 bar	16 bar	Abgang: C-Festkupplung

1) Optionales Zubehör: Vlies-Wickelstreifen um ein Zuschlammern des Sickererelements zu verhindern (Best.-Nr. 490 080 0500)



Hawle Armaturen GmbH
Liegnitzer Straße 6
83395 Freilassing
Deutschland

Tel.: +49 8654 6303-0
Fax: +49 8654 6303-111

info@hawle.de
www.hawle.de